

Tagebuchaufzeichnungen August Göllerichs hinzu (Wilhelm Jerger, *Franz Liszts Klavierunterricht von 1884–1886, dargestellt an den Tagebuchaufzeichnungen von August Göllerich*, Regensburg 1975).

(Dezember 1983)

Dieter Torkewitz

Diskussion

Albert Schweitzers nachgelassene Manuskripte über die Verzierungen bei Johann Sebastian Bach. Mit einer Einführung in die geplante Revision seines Buches über Johann Sebastian Bach und mit einem Anhang hrsg. von Erwin R. Jacobi. Ergänzendes Vorwort von Bernhard Billeter Leipzig VEB Breitkopf & Härtel Musikverlag 1984. (Bach-Studien 8.)

Wer Erwin R. Jacobis äußerst genaue Arbeitsweise kennt, wird sich über den endlich erschienenen Band wundern. Der Verlagsvertrag dazu wurde 1971 abgeschlossen, Jacobis Vorwort, Einführung und Anhang lag 1974 vor. Leider verhinderten seine Krankheit und sein Tod am 27. Februar 1979 die Redaktion der nachgelassenen Texte Schweitzers. Mittlerweile hatte der Leipziger Verlag unter neuer Leitung das Interesse an der Publikation verloren. Ohne Sicherheit einer Veröffentlichung stellte ich die Arbeit bis März 1980 fertig. Dann bedurfte es jahrelanger Interventionen und eines mir aufgenötigten Honorarverzichts. Endlich im Mai 1984 kam die Schreibmaschinenabschrift (der Band ist als Manuskript ohne Zeilenausgleich gedruckt) mit unglaublich vielen Fehlern und ohne Notenbeispiele. Mein Begehren, eine zweite Korrektur mit den Notenbeispielen zu lesen, blieb unbeantwortet. Resultat: drei falsche Seitenverweise, ein fehlender; 11 falsche Notenbeispiele, zwei stehen auf dem Kopf, tr für Triller zum Teil in Normalbuchstaben, zum Teil in Spezialtype, fehlende Einrückung, falsche Textplatzierung bei Notenbeispielen, 13 fehlende oder falsche Satzzeichen bei Notenbeispielen. Das Faksimile von Bachs Verzierungstabelle im Klavierbüchlein für Wilhelm Friedemann Bach fehlt kurzerhand sowie die darauf folgende Überschrift „Die 13 Beispiele . . . in gewöhnlicher Wiedergabe“. Daß die Notenbeispiele zum Teil nicht neu gesetzt, sondern einfach aus Schweitzers Ausgabe der Orgelwerke Bachs im Verlag Schirmer kopiert wurden, stört weniger wegen gelegentlicher „and“ und

„or“ als wegen sinnstörender Unterschiede zwischen Schweitzers deutschsprachigem Entwurf und dem englischen Druck. Nach Jacobis Vorstellung wären alle Briefzitate kursiv gedruckt worden. Durch den Wegfall von Kursivtypen wäre es notwendig geworden, Zitate anderweitig zu kennzeichnen. Das von ihm noch vorbereitete Personenregister wurde ohne Mitteilung an mich gestrichen. Daß der Aussichtspunkt „Drei Ähren“ bei Colmar mit 8000 Meter fast den Mount Everest übertrifft, nimmt man schmunzelnd zur Kenntnis. Im übrigen sprechen die traurigen Fakten für sich.

Bernhard Billeter

Eingegangene Schriften

American Music Studies. A Classified Bibliography of Master's Theses. Hrsg. von James R. HEINTZE. Detroit Information Coordinators, Inc. 1984. 312 S. (Bibliographies in American Music. Number Eight)

Ars Iocundissima. Festschrift für Kurt Dorf Müller zum 60. Geburtstag. Hrsg. von Horst LEUCHTMANN und Robert MÜNSTER. Tutzing. Hans Schneider Verlag 1984. VIII, 406 S.

B-A-C-H Fugen der Familie Bach für Orgel und andere Tasteninstrumente. Hrsg. von Traugott FEDTKE. Frankfurt, New York, London C. F. Peters (1984). 28 S.

JOHANN SEBASTIAN BACH Orgelwerke. Band I Sechs Sonaten, Passacaglia, Pastorella. Hrsg. von Klaus SCHUBERT Frankfurt. Edition Peters (1982). 128 S.

Beiträge zur Volksmusik in Oberösterreich II Bearbeitet und hrsg. von Walter DEUTSCH und Rudolf PIETSCH Wien Verlag A. Schendl (1984). 212 S., 127 Notenbeisp., 24 Abb. (Schriften zur Volksmusik. Band 8.)

JOHANNES BRAHMS. Sinfonie Nr. 2 D-Dur, op. 73. Taschenpartitur mit Erläuterung. Einführung und Analyse von Constantin FLOROS. Originalausgabe. München Wilhelm Goldmann Verlag / Mainz. Musikverlag B. Schott's Söhne (1984).

CONSTANTIN BRĂILOIU Problems of Ethnomusicology Edited and Translated by A. L. LLOYD. Cambridge-London-New York-New Rochelle-Melbourne-Sydney Cambridge University Press (1984). 299 S., Notenbeisp.

ANTON BRUCKNER Adagio du Quintet en Fa Majeur (1879). Version pour orchestre à cordes par Antonio de ALMEIDA. Paris. Editions Mario Bois (1982).

Catalogue thématique des sources du grand motet français (1663–1792). Centre d'Etudes de la Musique Française aux XVIIIe et XIXe Siècles, Université de Paris-Sorbonne, Bibliothèque Nationale. Rédigé sous la direction de Jean R. MONGREDIEN. München–New York–London–Paris: K. G. Saur 1984. 234 S.

DAN FOG Musikhandel og Nodetryk i Danmark efter 1750. I: Musikhandel 1750–1854. Musikforlag, Nodehandel, Lejebiblioteker. Kopenhagen. Dan Fog Musikforlag 1984. 507 S.

DAN FOG Musikhandel og Nodetryk i Danmark efter 1750. II Nodetryk efter 1750. Historie, Trykteknik, Datering. Kopenhagen: Dan Fog Musikforlag 1984. 224 S.

THOMAS DELIO: Circumscribing the Open Universe. Lanham–New York–London: University Press of America (1984). 105 S.

Deutsches Musikgeschichtliches Archiv Kassel. Katalog der Filmsammlung. Zusammengestellt und bearbeitet von Jürgen KINDERMANN Band III/Nr. 6 Register Kassel–Basel–London. Bärenreiter 1984. S. 219–258.

KLAUS-DIETER DOBAT: Musik als romantische Illusion. Eine Untersuchung zur Bedeutung der Musikvorstellung E. T. A. Hoffmanns für sein literarisches Werk. Tübingen. Max Niemeyer Verlag 1984. 309 S. (Studien zur Deutschen Literatur Band 77.)

HANS HEINRICH EGGBRECHT: Heinrich Schütz. Musicus poeticus. Verbesserte und erweiterte Neuausgabe. Wilhelmshaven: Heinrichshofen's Verlag (1984). 145 S., Notenbeisp. (Taschenbücher zur Musikwissenschaft. 92.)

THOMAS EMMERIG: Joseph Riepel (1709–1782). Hofkapellmeister des Fürsten von Thurn und Taxis. Biographie, Thematisches Werkverzeichnis, Schriftenverzeichnis. Kallmünz: Verlag Michael Lassleben 1984. 177 S., Notenbeisp., 25 Abb. (Thurn und Taxis-Studien. 14. Band.)

REINHARD ERMEN: Franz Schreker (1878–1934) zum 50. Todestag. Aachen: Rimbaud Presse (1984). 179 S., Notenbeisp.

KURT EGGER. Ethnomusikologie und Wissenschaftsklassifikation. Wien–Köln–Graz: Böhlau 1984. 91 S.

FRANÇOIS FLEUROT: Le Hautbois dans la Musique Française 1650–1800. Paris: Picard (1984). 206 S., Notenbeisp., Abb.

HILDEGARD FROELICH-RAINBOW: Systematische Beobachtung als Methode musikpädagogischer Unterrichtsforschung. Eine Darstellung anhand amerikanischer Materialien. Mainz–London–New York–Tokyo: Schott (1984). 236 S.

JAMES J. FULD: The Book of World-Famous Libretti. The Musical Theater from 1598 to today. New York: Pendragon Press (1984). XXXVIII, 365 S.

Alberto Ginastera. Hrsg. von Friedrich SPANGEMACHER. Bonn: Boosey & Hawkes (1984). 122 S., Notenbeisp., Abb. (Musik der Zeit. Dokumentationen und Studien 4.)

Gitarre-Bibliographie. Internationales Verzeichnis der theoretischen Literatur zur klassischen Gitarre von den Anfängen bis zur Gegenwart. Hrsg. von Werner SCHWARZ unter Mitarbeit von Monika HARINGER. München–New York–London–Paris: K. G. Saur 1984. 257 S.

Göttinger Händel-Beiträge im Auftrag der Göttinger Händel-Gesellschaft hrsg. von Hans Joachim MARX. Band I. Kassel–Basel–London: Bärenreiter-Verlag 1984. 220 S., Notenbeisp.

Greek Musical Writings. Volume I. The Musician and his Art. Edited by Andrew BARKER. Cambridge–London–New York–New Rochelle–Melbourne–Sydney: Cambridge University Press (1984). 332 S., Abb.

Das große Buch der Musik. Hrsg. von Keith SPENCE und Giles SWAYNE. Freiburg–Basel–Wien: Herder (1984). 384 S., 270 Abb., zahlreiche Notenbeisp.

WALTER HAASS: Studien zu den „L'homme armé“-Messen des 15. und 16. Jahrhunderts. Regensburg: Gustav Bosse Verlag (1984). 178 S., Notenbeisp. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 136.)

JOSEPH HAYDN: Sinfonie Nr. 104 D-dur. Taschenpartitur. Einführung und Analyse von Hubert UNVERRICHT. Originalausgabe. München: Wilhelm Goldmann Verlag / Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1984). 133 S.

FERDINAND HIRSCH: Das große Wörterbuch der Musik. Wilhelmshaven: Heinrichshofen's Verlag (1984). 544 S.

MANFRED HUSS: Joseph Haydn. Klassiker zwischen Barock und Biedermeier Eisenstadt: edition roetzer 1984. 408 S., zahlreiche Abb. (Mosaik Burgeland. Kulturgeschichtliche Sachbuchreihe.)

International Review of the Aesthetics and Sociology of Music Vol. 15, No. 1, June 1984. Institute of Musicology, Zagreb Academy of Music. Zagreb: RO Informator – OOUR Tiskara „Zagreb“ 1984. 87 S.

DAVID JOHNSON: Scottish Fiddle Music in the 18th Century. A music Collection and historical study. Edinburgh: John Donald Publishers Ltd. (1984). 257 S.

WOLF KALIPP: Die westfälische Orgelbauerfamilie Vorenweg-Kersting (1784–1879). Kassel–Basel–London: Bärenreiter 1984. 261 S. (Veröffentlichungen der orgelwissenschaftlichen Forschungsstelle im Musikwissenschaftlichen Seminar der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Nr. 12.)

WULF KONOLD: Felix Mendelssohn Bartholdy und seine Zeit. Laaber: Laaber-Verlag (1984). 375 S., Notenbeisp. (Große Komponisten und ihre Zeit.)

MARILOU KRATZENSTEIN/JERALD HAMILTON: Four Centuries of Organ Music. From the Robertsbridge Codex through the Baroque Era. An Annotated Discography. Detroit. Information Coordinators 1984. 300 S. (Detroit Studies in Music Bibliography Number Fifty-One.)

LUTZ LESLE: Der Musikkritiker – Gutachter oder Animateur? Aspekte einer publikumspädagogischen Handlungstheorie der Musikpublizistik. Hamburg. Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1984. 701 S. (Beiträge zur Systematischen Musikwissenschaft Band 7.)

ANDREAS LIESS: Orff Idee und Werk. München: Wilhelm Goldmann Verlag / Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne 2. Aufl. (1984). 207 S., Abb., Notenbeisp.

EKARD LIND: Die Haltung des Gitarristen. München–Salzburg. Musikverlag Emil Katzwichler 1984. 62 S., 56 Abb. (Schriften der Hochschule „Mozarteum“ Salzburg. Heft 8.)

MARK LINDLEY: Lutes, viols and temperaments. Cambridge–London–New York–New Rochelle–Melbourne–Sydney: Cambridge University Press (1984). 134 S., Abb., Notenbeisp.

FRANZ LISZT: Malediction. Réduction pour deux pianos. Établie pour la première fois par SETRAK. Paris. Éditions Mario Bois (1982). 34 S.

STEPHEN LLOYD H. Balfour Gardiner. Cambridge–London–New York–New Rochelle–Melbourne–Sydney: Cambridge University Press (1984). 272 S., Abb., Notenbeisp.

D. MAZZOCCHI: Musiche Sacre e Morali. Sonetti e arie di più parti a voce sola. Hrsg. von Roger BLANCHARD. Paris. Bureau de Musique Mario Bois (1976). 53 S. (Airs et Cantates Baroques. Volume 3.)

OSCAR MISCHIATI: Bibliografia delle opere dei musicisti bresciani pubblicate a stampa dal 1497 al 1740. Brescia: Centro di Studi Musicali „Luca Marenzio“ presso la Civica Biblioteca Queriniana di Brescia 1984. 205 S.

Musica Asiatica 4. Edited by Laurence PICKEN. Cambridge–London–New York–New Rochelle–Melbourne–Sydney: Cambridge University Press (1984). 270 S., Notenbeisp., Abb.

Musicologica Austriaca. Band 4. Hrsg. im Auftrag der Österreichischen Gesellschaft für Musikwissenschaft von Josef-Horst LEDERER. Föhrenau. E. Stiglismayr 1984. 156 S., Abb., Notenbeisp.

Musik – zur Sprache gebracht. Musikästhetische Texte aus drei Jahrhunderten. Ausgewählt und kommentiert

von Carl DAHLHAUS und Michael ZIMMERMANN. München: Deutscher Taschenbuch Verlag / Kassel–Basel–London. Bärenreiter-Verlag (1984). 469 S.

Muzikoloski zbornik. Musicological Annual vol. XIX/1983. Ljubljana. Oddelek za muzikologijo Filozofske fakultete (1984). 97 S.

MARCO DE NATALE: L'analisti musicale: Modello o occasione? Saggio su R. Schumann. Napoli. Morano Editore (1981). 158, (2) S.

MANUEL BLASCO DE NEBRA: 6 Pastorelas y 12 Sonatas para Fuerte Piano. MS 2998 Arxiu de Montserrat. Ed. by Bengt JOHNSON. Danmark: Edition Egtved 1984. XI, 116 S.

HANS OESCH: Außereuropäische Musik (Teil 1). Laaber: Laaber-Verlag (1984). 367 S., zahlreiche Abb. (Neues Handbuch der Musikwissenschaft. Band 8.)

Organ Literature: A Comprehensive Survey. Volume I. Historical Survey, Volume II: Biographical Catalog. Hrsg. von Corliss R. ARNOLD. Second Edition Metuchen, N.J.–London: The Scarecrow Press, Inc. 1984. Vol. I: 320 S. Vol. II 620 S.

GIORGIO PESTELLI: The Age of Mozart and Beethoven. Translated by Eric CROSS. Cambridge–London–New York–New Rochelle–Melbourne–Sydney: Cambridge University Press (1984). X, 323 S.

HANS PFITZNER: Sämtliche Lieder mit Klavierbegleitung. Mit Anhang: Frühe Lieder und Fragmente. Band II. Hrsg. von Hans RECTANUS. Mainz–London–New York–Tokyo: B. Schott's Söhne 1983. 287 S.

EBERHARD PREUSSNER: Paul Hindemith, ein Lebensbild. Innsbruck: Edition Helbling (1984). 64 S.

Principles of the Harpsichord by Monsieur de Saint Lambert. Translated and Edited by Rebecca HARRIS-WARRICK. Cambridge–London–New York–New Rochelle–Melbourne–Sydney: Cambridge University Press (1984). 138 S., Notenbeisp. (Cambridge Musical Texts and Monographs.)

Problems & Solutions. Occasional Essays in Musicology presented to Alice M. Moyle. Edited by Jamie C. KASSLER and Jill STUBINGTON. Sydney: Hale & Iremonger Pty Limited (1984). 413 S., Abb., Notenbeisp.

Proceedings of the Royal Musical Association. Volume 109 (1982–1983). Edited by David GREER. London: The Royal Musical Association (1984). 179 S.

GIACOMO PUCCINI: Madame Butterfly. Kompletter Text in italienischer Originalfassung mit deutscher Übersetzung zum vollen Verständnis des Werkes. Verfaßt und hrsg. von Kurt PAHLEN unter Mitarbeit von Rosemarie KÖNIG. Originalausgabe. München: Wilhelm Goldmann Verlag / Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1984). 302 S., Abb., Notenbeisp. (Opern der Welt.)

GIACOMO PUCCINI *Tosca*. Kompletter Text in italienischer Originalfassung mit deutscher Übersetzung und Erläuterung zum vollen Verständnis des Werkes. Verfaßt und hrsg. von Kurt PAHLEN unter Mitarbeit von Rosemarie KÖNIG. Originalausgabe. München: Wilhelm Goldmann Verlag / Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1984). 299 S., Abb., Notenbeisp. (Opern der Welt.)

REGULA PUSKÁS: Die Mittelalterlichen Mettenresponsorien der Klosterkirche Rheinau. Studien zum Antiphonar in Hs Zentralbibliothek Zürich Rh 28. Baden-Baden: Valentin Koerner 1984. 203 S. (Sammlung musikwissenschaftlicher Abhandlungen. Band 68.)

Religiöse Autoritäten und Musik. Ein Symposium mit Beiträgen von Walter Blankenburg, Helmut Hucke, Gido Kataoka, Mohammad Taghi Massoudieh, Amnon Shiloah, Dimitrije Stefanović hrsg. von Dorothea BAUMANN und Kurt von FISCHER. Kassel: Johannes Stauda Verlag 1984. 136 S.

KLAUS PETER RICHTER *Orgelchoral und Ensemblesatz bei J. S. Bach*. Tutzing. Hans Schneider 1982. 262 S., Notenbeisp. (Münchener Veröffentlichungen zur Musikgeschichte. Band 37.)

film abstracts. Internationales Repertorium der Musikliteratur XIII/1 (January–April 1979). New York: The City University of New York (1984). 136 S.

JOHN ROSSELLI *The Opera Industry in Italy from Cimarosa to Verdi. The Role of the Impresario*. Cambridge–New York–New Rochelle–Melbourne–Sydney: Cambridge University Press (1984). VIII, 214 S., Abb.

FRANCO ROSSI *Le Opere Musicali della Fondazione „Querini-Stampalia“ die Venezia*. Torino: Edizioni di Torino 1984. XXVII, 279 S. (Cataloghi di Fondi Musicali Italiani. 2.)

BERND SCHERERS. Studien zur Orgelmusik der Schüler César Francks. Regensburg: Gustav Bosse Verlag (1984). 227 S., Notenbeisp. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 138.)

PETER SCHLEUNING *Geschichte der Musik in Deutschland. Das 18. Jahrhundert. Der Bürger erhebt sich*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt Taschenbuch Verlag (1984). 573 S.

FRANZ SCHUBERT: Drei Sinfonie-Fragmente D 615, D 708 A, D 936 A. Mit Beiheft: Umschrift der Fragment-Skizzen. Partitur und Kommentar von Peter GÜLKE. Frankfurt: Edition Peters (1982). 104 S.

ROBERT SCHUMANN *Der Korsar* Opernfragment. Erstdruck hrsg. von Joachim DRAHEIM. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel (1983). 20 S. (Breitkopf Studienpartitur PB 5092.)

ANGELIKA SIEGLIN: Instrumentalkompositionen der türkischen Kunstmusik in ihrer Beziehung zum Makam. Hamburg: Verlag der Musikalienhandlung Karl Dieter Wagner 1984. Teil I: 214 S., Teil II: 89 S.

Six Cantates de L. ROSSI, G. CARISSIMI, A. CESTI, G. G. BASSANI, A. SCARLATTI, G. B. BONONCINI pour une voix et basso continuo. Hrsg. von Roger BLANCHARD. Paris: Bureau de Musique Mario Bois (1976). 52 S. (Airs et Cantates Baroques. Volume 2.)

WOLFGANG SUPPAN: Volksmusik im Bezirk Liezen. Trautenfels: Verein Schloß Trautenfels (1984). 72 S., Abb. (Kleine Schriften des Landschaftsmuseums Schloß Trautenfels am Steiermärkischen Landesmuseum Joanneum. Heft 6.)

Bruno Stäblein. Musik und Geschichte im Mittelalter. Gesammelte Aufsätze. Hrsg. von Horst BRUNNER und Karlheinz SCHLAGER. Göppingen: Kümmerle Verlag 1984. 458 S., Notenbeisp. (Göppinger Arbeiten zur Germanistik. Nr. 344.)

Jakob Stainer und seine Zeit. Tagungsbericht hrsg. von Walter SALMEN. Innsbruck: Edition Helbling (1984). 216 S. (Innsbrucker Beiträge zur Musikwissenschaft. Band 10.)

GIUSEPPE VERDI *La Traviata*. Kompletter Text in italienischer Originalfassung mit deutscher Übersetzung und Erläuterung zum vollen Verständnis des Werkes. Verfaßt und hrsg. von Kurt PAHLEN unter Mitarbeit von Rosemarie KÖNIG. Originalausgabe. München: Wilhelm Goldmann Verlag / Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1984). 269 S., Abb.

VIVALDI *Six Cantates Profanes. Cantate Italiane a voce sola e basso continuo*. Hrsg. von Roger BLANCHARD. Paris: Bureau de Musique Mario Bois (1976). 45 S. (Airs et Cantates Baroques. Volume 1.)

MARTIN VOGEL: Nietzsche und Wagner. Ein deutsches Lesebuch. Bonn: Verlag für systematische Musikwissenschaft GmbH 1984. 404 S., Abb.

MARTIN VOGEL: Schönberg und die Folgen. Die Irrwege der Neuen Musik. Teil I. Schönberg. Bonn: Verlag für systematische Musikwissenschaft 1984. 552 S., Notenbeisp.

Unsere Wagner: Joseph Bueys, Heiner Müller, Karlheinz Stockhausen, Hans Jürgen Syberberg. Essays hrsg. von Gabriele FÖRG. Frankfurt: Fischer Taschenbuch Verlag (1984). 206 S., Abb.

SILVIUS LEOPOLD WEISS: Sämtliche Werke für Laute, Band 1; Die Handschrift London, British Library Add. 30387, Faksimile der Tabulatur Teil I. Hrsg. von Douglas Alton SMITH i. A. der Musikgeschichtlichen Kommission e. V. Frankfurt: C. F. Peters (1983). XI, 78^r.

HANNSDIETER WOHLFAHRTH: Johann Sebastian Bach. Eine Bildbiographie über Leben, Wirken und Ausstrahlung des Thomaskantors. Freiburg-Basel-Wien. Herder (1984). 116 S., 48 Farbtaf.

Professor Dr. Wolfgang Suppan, Graz, wurde am 24. Juni 1985 der Forschungspreis des Landes Steiermark 1984 für die Arbeiten *Der musizierende Mensch. Eine Anthropologie der Musik* und *Gottscheer Volkslieder* verliehen.

Mitteilungen

Es verstarb:

am 25. April 1985 Professor Dr. Dr. Erich SCHUMANN, Homberg-Hülsa, im Alter von 87 Jahren.

Am 20. Mai 1985 starb im Alter von 85 Jahren Prof. Dr. Kurt Stephenson. Der gebürtige Hamburger kam nach Studien in Freiburg/Brsg., Frankfurt und Halle/S. 1939 an die Universität Bonn, konnte seine Lehrtätigkeit jedoch erst nach Ende des Krieges aufnehmen. Zeitlang war er der Hamburger Musikgeschichte verbunden von seiner Hallenser Dissertation, die Johann Schop zum Gegenstand hatte, über die Freiburger Habilitationsschrift zu Andreas Romberg bis in seine letzten Veröffentlichungen. Einen deutlichen Schwerpunkt darin bilden die Arbeiten über Johannes Brahms. Der Senat der Hansestadt verlieh ihm dafür 1973 die Brahms-Medaille; die Brahms-Gesellschaft ernannte ihn zu ihrem Ehrenmitglied. Seine späteren Publikationen galten vor allem dem studentischen Lied und der Geistesgeschichte der Einheitsbewegung des 19. Jahrhunderts. Mit dem Erreichen der Altersgrenze zog sich der Hanseat nach Haltung und Gesinnung wieder nach Hamburg zurück, trotz fortschreitender Erblindung bis über sein achtens Lebensjahrzehnt hinaus publizistisch tätig.

Wir gratulieren:

Professor Dr. Walter KOLNEDER, Karlsruhe, am 1. Juli 1985, zum 75. Geburtstag.

*

Professor Dr. Dietrich Kämper hat einen Ruf auf die Professur für Historische Musikwissenschaft (C 4) an der Staatlichen Hochschule für Musik Rheinland – Abt. Köln – erhalten.

Am 14. Mai 1985 hielt Prof. Alberto Basso, Turin, am Deutschen Historischen Institut in Rom einen öffentlichen Vortrag über das Thema *Bach tra arte e scienza*.

*

Am 26. Mai 1985 wurde in Stuttgart die Johann-Joseph-Abert-Gesellschaft gegründet. Sie hat sich die Aufgabe gestellt, das umfassende musikalische Erbe des Stuttgarter Hofkapellmeisters zu pflegen und seine Werke wieder der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Vorsitzender ist Professor Rolf Schmalor, Dornröschweg 16, 7000 Stuttgart 80. Frau Professor Dr. Anna Amalie Abert, Kiel, wurde zum ersten Ehrenmitglied der Gesellschaft ernannt.

Am 6. und 7. September 1985 fand zur Erinnerung an Laurence Feininger (1909-1976) unter Leitung von Nino Pirrotta ein Symposium zum Thema *Die Trientiner Codices* statt. Gleichzeitig wurde eine Ausstellung mit Handschriften und Drucken der Sammlung Feininger eröffnet, zu der ein Katalog mit Beiträgen von E. Lowinsky, A. Ziino, O. Mischianti, C. Ruini, S. Gmeinwieser u. a. erschienen ist.

Die Abteilung Musikpädagogik der Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Wien, veranstaltet vom 4. bis 7. November 1985 in Wien ein Symposium über das Thema *Massenmedien, Musikpolitik, Musikerziehung*. Auskünfte: Institut für Musiksoziologie und musikpädagogische Forschung, Hochschule für Musik und darstellende Kunst, Wien, Lothringer Straße 18, A-1030 Wien, Tel. (222) 561685 DW 50.

Die Internationale Gesellschaft für Musikerziehung (ISME) veranstaltet ihren XVII. Weltkongreß vom 6. bis 12. Juli 1986 in Innsbruck über das Generalthema *Neue Perspektiven in der Musik – Neue Aufgaben für die Musikerziehung*. Bewerbungen für aktive Beiträge bis zum 1. November 1985 an: XVII. ISME-Weltkongreß 1986, Kongreßhaus, Postfach 533, A-6020 Innsbruck. Tel. (05222) 36521.

Zu Ehren des 175. Geburts- und 100. Todesjahres von Franz Liszt veranstaltet die Ungarische Akademie der Wissenschaften ein Internationales Liszt Symposium von 19. bis 24. Oktober 1986. Weitere Information beim Sekretariat des Symposiums. MTA Zenetudományi Intézet, H-1250 Budapest, Pf. 28.